(DE) Montage- und Bedienungsanleitung

Relais-Modul für Rauchwarnmelder Dual
2340 00

GIRA

Gira
Giersiepen GmbH & Co KG
Elektro-Installations-Systeme
Postfach 1220
42461 Radevormwald
Tel. +49 2195 602 - 0
Fax +49 2195 602 - 191

info@gira.de
www.gira.de

282341001/A 35/14

Allgemeine Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.
Bei unsachgemäßer Montage sind schwere Verletzungen z. B. durch elektrischen Schlag, Brand oder Sachschäden möglich.

Projektierung und Montage nur durch qualifizierte Fachkraft

Nach DIN EN 14676 dürfen die Projektierung, Montage und Wartung des Rauchwarnmelders nur durch eine qualifizierte Fachkraft erfolgen.
Gira bietet hierzu den Onlinekurs „Geprüfte Fachkraft für Rauchwarnmelder nach DIN EN 14676“ mit Zertifikat an.
Nähere Informationen dazu finden Sie unter „akademie.gira.de“.

Anleitung vollständig lesen und beachten. Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

Produktmerkmale

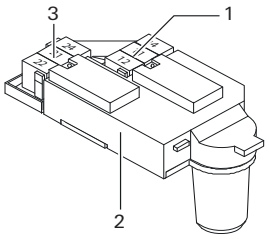
Das Relais-Modul für Rauchwarnmelder Dual ermöglicht den Anschluss externer Alarmgeber (z. B. eine Hupe oder Warnleuchte) an den Gira Rauchwarnmelder Dual Q.
Das Relais-Modul ist abwärtskompatibel und kann dadurch auch für den Rauchwarnmelder Dual/VdS verwendet werden.

Alarm- und Störungsmeldungen können weiterhin z. B. auf einen TeleCoppler bzw. eine Alarmzentrale geschaltet oder über eine Tasterschnittstelle an den KNX Bus weitergeleitet werden. Das Relais-Modul besitzt zwei Relais (Alarmrelais und Störungsrelais), die bei unterschiedlichen Zuständen schalten.

Rauchwarnmelder Dual Q

Alle Funktionen des Rauchwarnmelders Dual Q (z. B. Montage, Signale, Funktionstest, etc.) entnehmen Sie der Montage- und Bedienungsanleitung des Rauchwarnmelders Dual Q.

Gerätebeschreibung



1 Alarmrelais
2 Relais-Modul
3 Störungsrelais

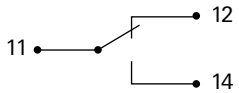
Funktion des Alarmrelais

Das Alarmrelais gibt Rauch- oder Temperaturalarme an das angeschlossene Gerät weiter. Das Alarmrelais spricht an, sobald einer der genannten Alarme im Rauchwarnmelder anliegt.

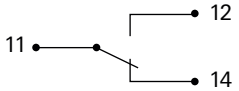
Verhalten bei drahtgebundener Vernetzung des Rauchwarnmelders

Bei drahtgebundener Vernetzung des Rauchwarnmelders wird das Alarmsignal aller angeschlossenen Rauchwarnmelder über das Alarmrelais weitergegeben.
Klemmenbezeichnung
Die potenzialfreien Klemmen des Alarmrelais sind wie folgt bezeichnet:
11: Mittelkontakt
12: Ruhekontakt
14: Arbeitskontakt

Schaltzustand im Normalbetrieb



Schaltzustand bei Alarmmeldung



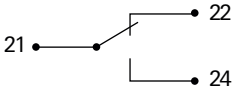
Funktion des Störungsrelais

Das Störungsrelais gibt die Meldungen „Störung/Verschmutzung“ und „Batterie schwach“ an das angeschlossene Gerät weiter. Das Störungsrelais spricht an, sobald eine der genannten Meldungen im Rauchwarnmelder anliegt.

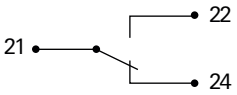
Verhalten bei drahtgebundener Vernetzung der Rauchwarnmelder

Bei drahtgebundener Vernetzung wird nur die Störung desjenigen Rauchwarnmelders über das Störungsrelais weitergegeben, in den das Relais-Modul eingebaut ist. Sollen alle Rauchwarnmelder auf Störung überwacht werden, müssen Sie in jeden Rauchwarnmelder ein Relais-Modul einsetzen.
Klemmenbezeichnungen
Die potenzialfreien Klemmen des Störungsrelais sind wie folgt bezeichnet:
21: Mittelkontakt
22: Ruhekontakt
24: Arbeitskontakt

Schaltzustand im Normal-Betrieb



Schaltzustand bei Störungsmeldung

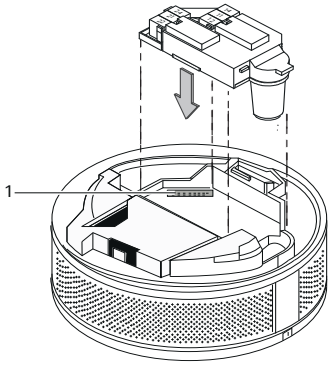


Modul einbauen

Bei Verwendung mit Sockel 230 V

Die Isolierung der Anschlussleitung muss aus Sicherheitsgründen bis zu den Klemmen des Relais-Moduls geführt werden.

1. Netzspannung freischalten
2. Die Anschlussleitung des Relais-Moduls abmanteln. Für den leichteren Ein- und Ausbau des Relais-Moduls auf eine ausreichende Länge der Anschlussleitung (ca. 10 cm) achten.
3. Anschlussleitung (J-Y(ST)Y 2x2x0,6 oder YR 4x0,8) an die Klemmen des Relais-Moduls anschließen.
4. Das Modul mit den Steckerpins in die Modulschnittstelle (1) des Rauchwarnmelders einsetzen, bis das Modul einrastet.



5. Den Rauchwarnmelder auf der Montageplatte oder dem Sockel 230 V arretieren.
6. Netzspannung wieder zuschalten.
7. Funktionstest durchführen.

Anschluss induktiver Lasten

Beim Anschluss einer induktiven Last muss eine Freilaufdiode in den Schaltkreis einbezogen werden.

Funktionstest

Nach Einbau des Relais-Moduls muss der Funktionstest durchgeführt werden, um die Funktionalität des Relais-Moduls zu gewährleisten.
Der Funktionstest ist bestanden, sobald das Alarmrelais auf den Kontakt 14 schaltet und der damit verbundene Empfänger den Alarm signalisiert.

Technische Daten

Relaiskontakt Alarm	
Typ:	Wechsler potenzialfrei
Schaltspannung:	max. AC/DC 30 V
Schaltstrom:	max. AC/DC 1 A
Relaiskontakt Störung	
Typ:	Wechsler potenzialfrei
Schaltspannung:	max. AC/DC 30 V
Schaltstrom:	max. AC/DC 1 A
Anschluss-Durchmesser:	0,6 bis 0,8 mm

Gewährleistung

Die Gewährleistung erfolgt im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen über den Fachhandel.
Bitte übergeben oder senden Sie fehlerhafte Geräte portofrei mit einer Fehlerbeschreibung an den für Sie zuständigen Verkäufer (Fachhandel/ Installationsbetrieb/Elektrofachhandel). Diese leiten die Geräte an das Gira Service Center weiter.